

Zertifikatskurs
Creating Dance in Art and Education

TANZPÄDAGOGIK/ CHOREOGRAFIE

Start Grundkurs: 19. Oktober 2018
Start Aufbaukurs: 6. September 2019



Universität der Künste Berlin
Berlin Career College

Veranstalter

Berlin Career College
Universität der Künste Berlin
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)

Kooperationspartner und Konzept

TanzTangente Berlin, Nadja Raszewski, Daniela Grosset

Informationsveranstaltung: 01.06.2018, 18 Uhr

TanzTangente Berlin, Ahornstr. 24, 12163 Berlin
Anmeldung bitte an ziw@udk-berlin.de

Veranstaltungsorte

Universität der Künste Berlin
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin
Tel: +49 30 3185 2852

TanzTangente Berlin
Ahornstr. 24, 12163 Berlin
Tel: (030) 43777864
www.tanztangente.de



In inhaltlicher Zusammenarbeit mit



Stand der Informationen: März 2018, Änderungen vorbehalten.

Herausgeber	Verantwortlich
Universität der Künste Berlin	Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer
Berlin Career College	Geschäftsführender Direktor
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)	Zentralinstitut für Weiterbildung
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin	Universität der Künste Berlin
www.udk-berlin.de/ziw	

Grafisches Konzept	Gestaltung
Stefanie und Magnus Hengge, studio adhoc, Berlin	Christina Giakoumelou, Atelier melgrafik, Berlin

Titelbild: Marga van den Meyenberg

Qualifikationsziel und Zielgruppen

Die Weiterbildung Creating Dance in Art and Education – Tanzpädagogik/Choreografie bietet allen am tanzpädagogischen Arbeiten Interessierten die Möglichkeit, sich einen umfassenden Einblick in die professionelle kreative Vermittlung von künstlerischem Tanz und Improvisation zu verschaffen.

Die Weiterbildung ist unterteilt in zwei Module:

Das Grundmodul vermittelt die fachlichen Grundlagen der Tanzpädagogik und gibt umfassenden Einblick in Themenschwerpunkte der professionellen Vermittlung von künstlerischem Tanz und Improvisation, in die Geschichte des zeitgenössischen Tanzes und die verschiedensten Praxisfelder der Tanzpädagogik.

Das Aufbaumodul knüpft daran an und qualifiziert bei Absolvierung zur Leitung interdisziplinärer künstlerischer und auf Bewegung basierender Projekte mit Laien.

Für die Erlangung eines Hochschulzertifikats ist die Teilnahme an beiden Modulen notwendig, bei ausschließlicher Teilnahme am Grundmodul wird eine Teilnahmebescheinigung vergeben.

Das Grundmodul richtet sich an Tänzerinnen und Tänzer sowie an Tanzbegeisterte und Menschen mit guter Bewegungsgrundlage, aber auch an Personen, die grundsätzlich am Themenfeld interessiert sind und über keine fundierte Bewegungserfahrung verfügen.

Das Aufbaumodul richtet sich an Tänzerinnen und Tänzer sowie an Menschen mit fundierter Bewegungserfahrung, die darüber hinaus auch über Erfahrungen im pädagogischen Bereich verfügen sowie eigene tanzpädagogische Projekte bereits durchführen. Diese Projekte sollen ausbildungsbegleitend weiterlaufen.

Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen sind sehr willkommen.

Inhalte und Methoden

Das Grundmodul ist in folgende thematische Blöcke unterteilt, die jeweils an einem Wochenende von verschiedenen Dozentinnen und Dozenten vermittelt werden:

- Tanz und Musik (Prof. Michael Gould)
- Tanz und Raum (Nadja Raszewski)
- Tanz und Medien (Andrea Keiz)
- Tanz und Objekte (Nadja Raszewski)
- Tanz und Bildende Kunst (Nadja Raszewski)
- Tanz und Theater (Prof. Malcolm Tulip)

Der Unterricht ist praxisorientiert mit einem theoretischen Anteil. Das Gelernte soll unmittelbar in die praktische Arbeit der Teilnehmenden einfließen können. Gemeinsam werden künstlerische Konzepte entwickelt, in der Praxis umgesetzt und reflektiert.

Durch die fachliche Anbindung an die UdK Berlin und die Kooperation mit dem Hochschulübergreifenden Zentrum Tanz Berlin haben die Teilnehmenden innerhalb der angebotenen Lectures die Möglichkeit, sich ein fundiertes Wissen über zeitgenössischen Tanz anzueignen.

Die Dozentinnen und Dozenten sind Kunstschafer mit langjähriger Praxiserfahrung in den Bereichen Tanz, Theater, Szenografie, Musik und Bildende Kunst.

Umfang

Das Grundmodul umfasst 6 Wochenenden (Freitag/Samstag/Sonntag) mit insgesamt 120 Unterrichtseinheiten in Präsenzstunden zzgl. Aufwand für Selbststudium.

Zielgruppen

Tanzbegeisterte Menschen, z.B.:

- Tänzerinnen und Tänzer (Modern, Ballett, Jazz, HipHop etc.)
- Akrobatinnen und Sportler (Kampfsport, Capoeira, Gymnastik etc.)
- Schauspielerinnen und Pantomimen
- Tanz- und Theaterpädagoginnen und weitere Akteure im Bereich kulturelle Bildung
- Lehrerinnen und Erzieher
- Künstlerinnen, Fotografinnen und Musiker

Inhalte und Methoden

Gegenstand des Aufbaumoduls, das insgesamt 4 Wochenenden umfasst, sind die Eigenprojekte der Teilnehmenden. Zum einen arbeiten sie im Kurszeitraum in ihren Projekten und werden hierbei von erfahrenen Tanzpädagoginnen und Tanzpädagogen unterstützt, zum anderen werden die Projekte und sich daraus ergebende Fragen, Konflikte und Hürden an den 4 Kurswochenenden in der Gruppe gemeinsam bearbeitet.

Die Wochenenden des Aufbaumoduls sind im Gegensatz zum Grundmodul nicht thematisch unterteilt, sondern speisen sich inhaltlich aus der praktischen Arbeit.

Im Zentrum steht die Befragung von Aufführungspraktiken mit unterschiedlichen sozialen Gruppen und deren spezifischen Eigenschaften.

Die Teilnehmenden werden zwischen den Kurswochenenden in ihrer Arbeit von einem Team aus Mentorinnen und Mentoren begleitet. Jedem Projekt/Jedem Teilnehmenden steht hierbei für ein intensives Coaching (8-10 Einheiten á 60 Minuten) eine persönliche Mentorin oder ein Mentor zur Verfügung, die oder der während der Arbeitsphasen unterstützend hinzugezogen werden kann, um in der pädagogischen Arbeit auftretende Fragen begleiten zu können.

Umfang

Das Aufbaumodul umfasst 4 Wochenenden (Freitag/Samstag/Sonntag) mit insgesamt 80 Unterrichtseinheiten in Präsenzstunden zzgl. Selbststudium und Eigenprojekt.

Zielgruppen

Für Menschen mit intensiver Bewegungserfahrung und eigenen tanzpädagogischen Projekten wie:

- Tänzerinnen und Tänzer (Modern, Ballett, Jazz, HipHop etc.)
- Akrobatinnen und Sportler (Kampfsport, Capoeira, Gymnastik etc.)
- Schauspielerinnen und Pantomimen
- Tanz- und Theaterpädagoginnen und weitere Akteure im Bereich der kulturellen Bildung

Team

Konzept und inhaltliche Leitung

Nadja Raszewski

Tanzpädagogin, Choreografin. In diesen Funktionen tätig u.a. für das Staatsballett München, Theater Heilbronn und das Grips Theater Berlin. Großprojekte mit Kindern, Jugendlichen, Senioren, Häftlingen und professionellen Tänzerinnen und Tänzern führten sie an die Komische Oper Berlin und zum Saarländischen Staatstheater. Sie ist Dozentin und Lehrbeauftragte u.a. am Institut für Theaterpädagogik der UdK Berlin, University of Michigan, Universität Ankara. Seit 2003 künstlerische Leiterin der TanzTangente Berlin. Seit 2014 Jurymitglied beim Tanztreffen der Jugend am Haus der Berliner Festspiele.

Daniela Grosset

Theatermacherin, diplomierte Theater- und Heilpädagogin. Als Vorstand des Vereins SuB Kultur e. V. organisiert sie Kooperationen mit Berliner Schulen und leitet Tanz-, Theater- und interdisziplinäre Kunstprojekte mit Schulklassen. 2011 hat sie die Schulleitung der TanzTangente Berlin übernommen und koordiniert und initiiert in ihrer Funktion nationale und internationale Austauschprogramme und diverse EU-Projekte (Erasmus, tandem, Maxim Gorki Theater etc.).

Gastdozentinnen und -dozenten

Ronja Gleszczinsky, Bildende Künstlerin/Pädagogin

Prof. Michael Gould, Associate Professor of Music and Percussion an der University of Michigan

Andrea Keiz, Tanzpädagogin, freischaffende Künstlerin im Feld der Videodokumentation zeitgenössischen Tanzes

Bahar Meric, Tanzpädagogin, Choreografin

Prof. Malcolm Tulip, Assistant Professor of Theatre an der University of Michigan

Termine

Laufzeit

Grundmodul: 19.10.2018 – 03.03.2019

Aufbaumodul: 06.09.2019 – 01.12.2019

Uhrzeiten

Freitag: 12.45 – 16 Uhr (Tanztraining und Einführung)
18 – 20 Uhr (Lectures an 5 Kursterminen)

Samstag: 10 – 18 Uhr

Sonntag: 10 – 16.15 Uhr

Informationsveranstaltung

Freitag, 01.06.2018, 18 Uhr,
TanzTangente Berlin, Ahornstr. 24, 12163 Berlin
Anmeldung bitte an ziw@udk-berlin.de

Anmeldeschluss: 24.08.2018

Aufnahmeworkshop: 15. oder 16.09.2018



Anmeldung/Bewerbung

Grundmodul

Zugangsvoraussetzungen

- Interesse an Tanz (-pädagogik)
- Gute Bewegungsgrundlage
- Deutsche und englische Sprachkenntnisse, da der Unterricht teilweise in englischer Sprache durchgeführt wird

Bewerbung

Die Bewerbung umfasst das Anmeldeformular, einen Lebenslauf (max. eine A4-Seite, Fokus auf die letzten 3-5 Jahre) und ein Motivationsschreiben inkl. eigener Fragestellungen/Erwartungen an den Kurs und die Aussage, ob Interesse am Aufbaumodul besteht (ca. eine A4-Seite). Bewerberinnen und Bewerber, die in die nähere Auswahl kommen, werden zu einem Aufnahmeworkshop eingeladen.

Anmeldung

Anmeldungen können mit dem Anmeldeformular per Post oder Fax oder online unter www.udk-berlin.de/ziw/kurse erfolgen; Lebenslauf und Motivationsschreiben schicken Sie bitte in elektronischer Form an die angegebene E-Mail-Adresse.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Anmeldeschluss ist der 24.08.2018.

Aufnahmeworkshop: Einladungen erfolgen zum 15. oder 16.09.2018.

Zulassungsbestätigung

Die Zulassung wird durch das UdK Berlin Career College bis 21.09.2018 bestätigt.

Abschlussbescheinigung

Die Teilnahme am Grundmodul wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt.

Teilnahmeentgelt: 995 Euro

Ratenzahlung: 2 x 505 Euro (1.010 Euro insgesamt) zahlbar bis zum 14.10./09.12.2018

Im Teilnahmeentgelt sind die Unterrichtsstunden und -materialien berücksichtigt.

Teilnehmerzahl

Mindestteilnehmerzahl: 17, Höchstteilnehmerzahl: 22

Wenn bis zum Anmeldeschluss die Mindestteilnehmerzahl von 17 Anmeldungen nicht erreicht ist, wird der Kurs abgesagt.

Anmeldung/Bewerbung

Aufbaumodul

Zugangsvoraussetzungen

- Abgeschlossene Tanzausbildung bzw. ähnlich intensive Bewegungserfahrung
- Mind. 90% Teilnahme am Grundmodul
- Laufende tanzpädagogische Eigenprojekte
- Deutsche und englische Sprachkenntnisse, da der Unterricht teilweise in englischer Sprache durchgeführt wird

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt mit Einreichen eines schriftlichen Konzepts (max. eine A4-Seite) für ein aktuelles tanzpädagogisches Eigenprojekt.

Anmeldung

Das Konzept schicken Sie bitte zusammen mit dem Lebenslauf und dem Motivationsschreiben in elektronischer Form an die angegebene E-Mail-Adresse. Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Anmeldeschluss ist der 24.08.2018.

Die Auswahl erfolgt auf Basis des eingereichten Konzepts und der Einschätzung der Kursleitung zur persönlichen Eignung der Bewerberinnen und Bewerber.

Zulassungsbestätigung

Die Zulassung wird durch das UdK Berlin Career College bis 21.09.2018 bestätigt.

Abschlussbescheinigung

Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltungen des Grund- und Aufbaumoduls (mind. 90%) und erfolgreichem Leistungsnachweis wird ein Zertifikat des UdK Berlin Career College ausgestellt.

Eigenprojekt und Leistungsnachweis

Mindestanforderung: Künstlerische Leitung eines tanzpädagogischen Projektes über mind. 6-10 Termine mit öffentlicher Präsentation und Aufzeichnung der Proben. Planung, Durchführung, schriftliche Dokumentation, Auswertung und Präsentation des Projektes zählen als Leistungsnachweis für den erfolgreichen Abschluss des Kurses.

Teilnahmeentgelt (Grund- und Aufbaumodul): 1.890 Euro

Ratenzahlung: 3 x 635 Euro (1.905 Euro insgesamt) zahlbar bis zum 14.10./09.12.2018/27.01.2019

Teilnehmerzahl

Mindestteilnehmerzahl: 10, Höchstteilnehmerzahl: 12

Wenn bis zum Anmeldeschluss die Mindestteilnehmerzahl von 10 Anmeldungen nicht erreicht ist, wird der Kurs abgesagt.

Hinweise zur Anmeldung

Postadresse/Kontakt

Universität der Künste Berlin | Berlin Career College
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin
Tel. +49 30 3185 2239, Fax +49 30 3185 2690
ziw@udk-berlin.de

Alle Informationen und ein Anmeldeformular finden Sie auch unter:
www.udk-berlin.de/ziw/kurse

Hinweise zum Rücktritt

Es gelten die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.udk-berlin.de/ziw/agb) genannten Rücktrittsregelungen. Der Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung wird empfohlen.

Beratung zu Weiterbildung, Fördermöglichkeiten und Seminar-Rücktrittsversicherung

Informationen zu Fördermöglichkeiten wie Bildungsscheck und Möglichkeit des Bildungsurlaubs finden Sie unter: www.udk-berlin.de/ziw/foerderung



Weiterbildungskosten sind grundsätzlich als Werbungskosten bzw. als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar. Zudem wird die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub empfohlen. Gern beraten wir Sie auch persönlich unter:
Tel.: +49 30 3185 2239 und ziw@udk-berlin.de

Anmeldeschluss ist der 24. August 2018.

Anmeldeformular

Anmeldeschluss
24.08.2018

Frau Herr

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mobil

Geburtsdatum

Ausgeübte Tätigkeit

E-Mail

Wie sind Sie auf unser Weiterbildungsangebot aufmerksam geworden?

- Hiermit melde ich mich für die Weiterbildung „Creating Dance in Art and Education“ an. Start: 18.10.2018
 - Grundmodul: Einmalzahlung 995 Euro
 - Zahlung in 2 Raten à 505 Euro
 - Grund- & Aufbaumodul: Einmalzahlung 1.890 Euro
 - Zahlung in 3 Raten à 635 Euro
- Ich erkenne die AGB (www.udk-berlin.de/ziw/agb) an. Ohne Anerkennung ist keine Teilnahme möglich.
- Ich möchte in Zukunft per E-Mail Informationen zu Weiterbildungsangeboten des UdK Berlin Career College erhalten.
- Ich möchte den E-Mail-Newsletter des UdK Berlin Career College erhalten.

Datum

Unterschrift

Creating Dance in Art and Education

Eine berufsbegleitende Weiterbildung zu den Grundlagen der Tanzpädagogik – Choreografie (Grundmodul) mit Option der Erlangung eines Hochschulzertifikats bei erfolgreichem Abschluss des anschließenden Aufbaumoduls.

Im Zertifikatskurs Creating Dance in Art and Education – Tanzpädagogik/Choreografie werden grundlegende praxisorientierte Fähigkeiten in der Vermittlung des künstlerischen Tanzes und der Improvisation gelehrt. Die Teilnehmenden erhalten einen theoretischen Überblick zur Geschichte des zeitgenössischen Tanzes und einen Einblick in verschiedenste Praxisfelder der Tanzpädagogik.

Die Weiterbildung ist unterteilt in zwei Module:

Das Grundmodul bietet Tanzbegeisterten mit guter Bewegungsgrundlage die Möglichkeit, einen Einblick in Themenschwerpunkte der professionellen Vermittlung von künstlerischem Tanz und Improvisation zu erlangen oder bereits vorhandene Erfahrungen zu erweitern. Es führt bei Interesse zum Aufbaumodul, dessen Absolvierung zum Leiten interdisziplinärer künstlerischer und auf Bewegung basierender Projekte mit Laien qualifiziert. Für die Erlangung eines Hochschulzertifikates ist die Teilnahme an beiden Modulen notwendig, bei Teilnahme am Grundmodul wird eine Teilnahmebescheinigung vergeben.